

Herren Bezirksklasse Gr. 2

TV 07 Stockheim : TV 1858 Beerfelden
Freitag, 22.09.2023, 20:15 Uhr

9:3 Heimsieg in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 für den TV 07 Stockheim

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TV 07 Stockheim im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 2 gegen den TV 1858 Beerfelden endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TV 07 Stockheim, als auch für den TV 1858 Beerfelden am Freitagabend Ersatzspielern an.

Der Verlauf im Einzelnen: Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Jakobek / Gallina und Schäfer / Grab, die Jakobek / Gallina letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Eine umkämpfte Niederlage gab es daraufhin wiederum für Buchta / Tran beim 2:3 gegen Ihrig / Ullmann. Recht kurzen Prozess machten indes Bär / Huan beim 3:0 mit Kranz / Beyer. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mit 1:3 verlor Michael Jakobek seine Partie gegen Yannick Ullmann, in die Jakobek anhand der TTR-Werte im Vorfeld auf dem Papier als großer Favorit gegangen war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Denis Buchta kam mit der Spielweise von Lukas Ihrig am Tisch indes gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Eher wenig Gegenwehr bekam Martin Tran beim 11:7, 11:5, 11:8 von Felix Kranz. Eher wenig Gegenwehr bekam Karlheinz Bär beim 12:10, 11:7, 12:10 von Mirko Schäfer. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Sebastian Gallina und Finn Beyer, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier sehr überraschende 2:3 feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Das umfichtete Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn alle Sätze endeten mit nur 2 Punkten Unterschied. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Xü Huan gegen Norbert Grab dann besser in die Partie und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 07 Stockheim und des TV 1858 Beerfelden. Kaum Chancen ließ Michael Jakobek nachfolgend beim 3:0 seinem Gegner Lukas Ihrig. Zwar brachte Yannick Ullmann Denis Buchta phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Denis Buchta mit 3:1 durch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Martin Tran und Mirko Schäfer beendet, das Martin Tran letztendlich gewann. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV 07 Stockheim am 29.09.2023 gegen die KSG Kreidach möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 29.09.2023 gegen die SKG Ober-Mumbach einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TV 07 Stockheim

Doppel: Jakobek / Gallina 1:0, Buchta / Tran 0:1, Bär / Huan 1:0

Einzel: M. Jakobek 1:1, D. Buchta 2:0, M. Tran 2:0, K. Bär 1:0, S. Gallina 0:1, X. Huan 1:0

TV 1858 Beerfelden

Doppel: Ihrig / Ullmann 1:0, Schäfer / Grab 0:1, Kranz / Beyer 0:1

Einzel: L. Ihrig 0:2, Y. Ullmann 1:1, M. Schäfer 0:2, F. Kranz 0:1, N. Grab 0:1, F. Beyer 1:0